

Stellenausschreibung

Für das Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft (IDZ) in Jena sucht die Amadeu Antonio Stiftung zum 15.02.2023 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n studentische*n Mitarbeiter*in für das Projekt

„Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus (RIAS) Thüringen“

mit einem Stundenumfang von voraussichtlich 12 Wochenstunden. Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.12.2023. Der Arbeitsort ist Jena.

Tätigkeitsprofil

- Mitwirkung an der Erfassung, Dokumentation und Kategorisierung antisemitischer Vorfälle in Thüringen als Teil des Bundesverbands RIAS e.V.
- Verweisberatung für Betroffene von Antisemitismus, d.h. Weitervermittlung an geeignete Beratungsangebote
- Unterstützung bei der Datenauswertung und der Erstellung des Jahresberichts der Dokumentationstelle
- Mitarbeit in Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Unterstützung bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Wir wünschen uns

- Studium eines sozial- oder geisteswissenschaftlichen Studiengangs
- Kenntnisse antisemitischer Ideologeme, aktueller Ausdrucksweisen und Debatten
- Kenntnisse über und Sensibilität für die Lebensrealität von Jüdinnen*Juden
- Kommunikative Fähigkeiten, Empathie und Sensibilität
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Sprach- und Schreibfähigkeit in Englisch und/oder Russisch

In Trägerschaft der:

Wir bieten

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein hochmotiviertes, kompetentes und kollegiales Team
- flexible Arbeitszeiteinteilung mit zentralem Arbeitsort in Jena sowie Möglichkeiten der mobilen Arbeit
- Raum für persönliche Entwicklung einschließlich Supervisionsangeboten
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei 5-Tage-Woche)
- Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen angelehnt an den Tarifvertrag der Länder (TV-L)

Wir freuen uns insbesondere über Bewerber*innen, die unseren Weg hin zu einer inklusiven und diversen Organisation mitgestalten. Auch um verschiedene Expertisen, Perspektiven und Erfahrungen im Team abbilden zu können, bestärken wir insbesondere Juden*Jüdinnen, BPoC, Menschen mit eigener oder familiärer Migrationsgeschichte, LGBTIQ, Sinti*zza und Rom*nja und Menschen mit Behinderung sich zu bewerben. Leider ist der Arbeitsplatz nicht barrierefrei.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum 31.01.2023 per E-Mail: Schicken Sie Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf mit Kontaktangaben von zwei persönlichen Referenzen, ausgewählte Zeugnisse) zusammengefügt in einem PDF-Dokument (max. 4 MB) mit dem Betreff „Bewerbung RIAS Thüringen“ an bewerbung@idz-jena.de.

Wenden Sie sich bei Fragen an susanne.zielinski@idz-jena.de

Datenschutzhinweis

Die Datenverarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens geschieht ausschließlich zweckgebunden und im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung. Alle Informationen zur Datenverarbeitung gemäß Art. 12 ff. DS-GVO finden Sie unter <https://www.idz-jena.de/datenschutz>